

SPIELPLAN

Arbeits- treff Schultheater Berlin



LANDESVERBAND
THEATER IN SCHULEN
BERLIN

N^o
37

ARBEITSTREFFEN SCHULTHEATER BERLIN

04 – 07/03/2019

Eine Veranstaltung des
Landesverbandes Theater in Schulen Berlin (LVTS Berlin) in Zusammenarbeit mit
der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie

SPIELORT

Jugendkulturzentrum PUMPE
Lützowstr. 42
10785 Berlin

TICKETS

Ticketreservierungen unter: ✉ kuendiger@lvts-berlin.de
Die Abendkasse öffnet eine Stunde vor Aufführungsbeginn.

VERANSTALTUNGSBEGINN

Erste Vorstellung jeweils um 18:00 Uhr.
Die nachfolgenden Anfangszeiten entnehmen Sie bitte der Programmübersicht.

CATERING

Vor und nach den Vorstellungen sowie in den Pausen bietet die Gastronomie der
„Alten Pumpe“ direkt gegenüber dem Veranstaltungssaal Speisen und Getränke an.

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!

Für die Textbeiträge im Programmheft sind die Spielleiter verantwortlich.

IM UNTERSCHIED ZU VIELEN REGIONALEN UND BUNDESWEITEN SCHULTHEATER-FESTIVALS LIEGT DAS BESONDERE DES »ARBEITSTREFFEN SCHULTHEATER BERLIN« IN SEINEM ARBEITSCHARAKTER. ES WERDEN NEBEN FERTIGEN PRODUKTIONEN AUCH STÜCKE, SZENEN ODER AUSSCHNITTE GEZEIGT, AN DENEN NOCH GEARBEITET WIRD.



VORSTELLEN

Ziel des Arbeitstreffens ist kein Wettbewerb von Spielgruppen, sondern der fachliche Austausch von Erfahrungen und Beobachtungen zu den Präsentationen. Eine vorhergehende oder begleitende Kritik einer Jury findet nicht statt.



VERGLEICHEN

Am Ende eines jeden Aufführungsabends findet ein moderiertes Nachgespräch der anwesenden Schülergruppen mit den präsentierenden Gruppen statt.



VONEINANDER LERNEN

Die Moderatorinnen und Moderatoren der Nachgespräche achten auf einen sachlichen und konstruktiven Verlauf. Im Vordergrund steht der Austausch der Schüler, nicht die Meinung von Fachkräften.

SPIELPLAN

MO

04/03

DI

05/03

MI

06/03

DO

07/03

18:00

18:00

18:15

18:15

KATER GROLL

Lisa-Tetzner-Schule
Leitung: Cornelia Tiefenbacher und
Michael Assies

SHAPE UP

Carl-Bosch-Oberschule
Leitung: Minna Partanen, Brea Robertson,
Fritzi Steglich, Benedikt Wahls,
Mareike Dittmer, Jacqueline Beier

VERPENNT

Fritz-Karsen-Oberschule
Leitung: Saskia Neuthe

DER BARMHERZIGE NAZI

Thomas-Mann-Gymnasium
Leitung: Sybille Ochmann

18:30

18:30

18:45

18:45

19:00

19:00

19:15

19:15

DINGSDA MUSS WEG!

Emmy-Noether-Gymnasium
Leitung: Martin Fuge

DECAMERON

Katholische Schule Liebfrauen
Leitung: Daniela Kießig

DER MITMACHER

Mildred-Harnack-Schule
Leitung: Ronald Klein

MACBETH

Ellen-Key-Schule
Leitung: Katrin Hannusch-Schmandt

19:30

19:30

19:45

19:45

20:00

20:00

20:15

20:15

NACHBESPRECHUNGEN

NACHBESPRECHUNGEN

WER HAT SANTIAGA NASAR ERMORDET?

Emmy-Noether-Gymnasium
Leitung: Martin Fuge

NACHBESPRECHUNGEN

20:30

20:30

20:45

20:45

21:00

21:00

21:15

21:15

NACHBESPRECHUNGEN

21:30

21:30

21:45

21:45

MO 04/03 →

🕒 18:00

KATER GROLL

Lisa-Tetzner-Schule

Theater-AG 5/6

Leitung: Cornelia Tiefenbacher und Michael Assies

Ausgangspunkt unserer Stückentwicklung war das Kinderbuch DER FAULE KATER JOSEF von Franziska Biermann, von dem wir uns aber sehr schnell entfernt haben.

Kater Groll lebt zurückgezogen in seiner Behausung. Unerschütterlich verfolgt er täglich einen fein ausgearbeiteten, unumstößlichen Tagesplan, der ihm ein Leben ohne Überraschung und Störung durch die Außenwelt ermöglicht.

Doch plötzlich und unerwartet dringt eine krakeelende und marodierende Fußballtruppe in sein geordnetes Leben und verpasst ihm einen Floh, der ihn nicht mehr zur Ruhe kommen lässt. Was der Kater unternimmt, um ihn wieder loszuwerden und was ihm dabei widerfährt, erfährt man in diesem Stück.

Zu den verschiedenen erzwungenen Begegnungen des Katers mit der Welt haben wir Ideen gesammelt und vieles schon in kleinen Improvisationen entwickelt. Die Spiel- und Textgrundlage wird so nach und nach vervollständigt.

Premiere des Stückes ist am 22.5.2019 im Heimathafen Neukölln im Rahmen des Neuköllner Theatertreffens, dessen Veranstalter der Förderverein unserer theaterbetonten Schule ist. Wir laden sehr herzlich dazu ein, das NTT zu besuchen und bei dieser Gelegenheit zu erfahren, wie es ausgeht mit dem grollenden Kater.

🕒 19:00

DINGSDA MUSS WEG!

EIN STÜCK SHAKESPEARE

Emmy-Noether-Gymnasium

DS-Kurs 2. Semester

Leitung: Martin Fuge

. Muss Banquo weg?

Banquo muss weg!

Der Schauplatz ist Schottland im 11. Jahrhundert – und wir geben: The Scottish Play, wie man es im angelsächsischen Sprachraum statt des echten Titels im Theater lieber nennt, damit kein Unglück geschieht ...

Wir haben viermal denjenigen, dessen Name wir hier lieber nicht hinschreiben (so mutig wie die Gruppe der Ellen-Key-Schule sind wir nicht...) und viermal seine Lady, gelegentlich einzeln, meistens gleichzeitig. Und drei Hexen. Und dann nimmt das Ganze seinen Lauf. Wie man es kennt. Prophezeiung, Mord, Neid, Paranoia ...

Wie wir die MacDuff-Kinder abschlachten, ist noch nicht ganz raus. Fest steht nur, dass es weder ihrer Mom noch den Ladies besonders bekommt. Während Banquos Geist chillt, bekommt sein Sohn allmählich Übung in der subtilen Kunst des Kehlen Durchschlitzens. Und die Macht ist mit beiden ...

Das Stück ist noch in Arbeit, die Premiere ist am 25.5.2019 beim Theatertag unserer Schule. Näheres dann unter: www.noether-gymnasium.de

DI 05/03 →

🕒 18:00

SHAPE UP

Carl-Bosch-Oberschule

WPF-Kurs Theater und Musik Jahrgang 9

Leitung: Minna Partanen, Brea Robertson, Fritzi Steglich, Benedikt Wahls, Mareike Dittmer, Jacqueline Beier

Kommt es dir vor, als ob die Welt sich zu schnell dreht? Hast du Angst, dass du nicht deinen Platz im Leben findest? Es ist an der Zeit, dein bestmögliches Leben zu leben. Gestatte uns, dein inneres Potential zu entfesseln. Ein spekulativer Blick auf eine (un)behagliche Zukunft – in englischer Sprache.

18 Schüler:innen aus den WPF-Kursen Theater und Musik untersuchen und erproben seit diesem Schuljahr mit Unterstützung durch das English-Theater ihre Vorstellungen vom Leben weit in der Zukunft – musikalisch und theatral. Der WPF-Kurs Theater arbeitet inzwischen ausschließlich in englischer Sprache, wovon die Beteiligten selbst am meisten überrascht und beeindruckt sind.

🕒 19:00

DECAMERON

NACH GIOVANNI BOCCACCIO

Katholische Schule Liebfrauen

DS-Kurs 4. Semester

Leitung: Daniela Kießig

Während in Florenz die Pest wütet, retten sich sechs junge Menschen auf ein idyllisches Landgut. Weg von all dem Dreck, dem Schmerz, dem Tod. Stattdessen wollen sie sich Lust und Vergnügen verschaffen.

Vier Frauen (Pampinea, Fiammetta, Lauretta, Philomela) und zwei Männer (Dioneus, Pamphilus) bilden eine kleine Gemeinschaft aus jungen Menschen, die sich ausprobieren, frei und unbeschwert ihr Leben genießen wollen.

Mit Musik, Tanz und vor allem mit dem Erzählen von Geschichten vertreiben sie sich die Zeit.

Im Original von Boccaccio, werden 10 mal 10 Geschichten erzählt. Eine große Rolle spielt dabei das Verhältnis zwischen den Geschlechtern. Wie modern Boccaccio in dieser Hinsicht war, erkennt man daran, dass an jedem Tag ein Mitglied der Gesellschaft zum König bzw. Königin gekrönt wird und das heitere Leben bestimmen darf. Ein föhliches, unbeschwertes Treiben – doch kann man auf Dauer vor der Wirklichkeit fliehen? Was heißt es, Verantwortung zu übernehmen? Was fangen wir mit unserer Zeit an? Wie beeinflusst uns das, was wir täglich sehen, hören und lesen?

An diesen Fragen haben wir uns abgearbeitet. Außerdem reizt uns an diesem Stoff das Spiel im Spiel. Jeder bekommt seine Bühne und darf sich präsentieren.

MI 06/03 →

🕒 18:00

VERPENNT

Fritz-Karsen-Oberschule
WPF Theater 10. Jahrgang
Leitung: Saskia Neuthe

Eine Gruppe von Schülern wird an einem Samstag in die Schule zum Nachsitzen verdonnert, um einen Aufsatz zu schreiben.

Warum gehen wir in die Schule und was lernen wir, wenn wir können, aber nicht wollen?

Das Theaterstück „Verpennt“ ist eine komödiantische Auseinandersetzung mit der Frage, warum wir so sind, wie wir sind, und was passieren kann, wenn die Zukunft immer erst morgen beginnt.

Die Gruppe hat gemeinsam mit der Spielleiterin das Stück erarbeitet und geschrieben. „Verpennt“ ist das Ergebnis von Improvisationen, Diskussionen, Ideen und Wünschen der Schüler und dem persönlichen Blick der Spielleiterin auf die Spieler selbst und auf das Berliner Schulsystem.

Die Gruppe setzt sich aus vier Klassenverbänden zusammen und hat 2x pro Woche Theaterunterricht. Manche Schüler haben bereits Spielerfahrung, andere nicht.

Methodisch: Der Unterricht setzt sich aus bestimmten Schauspielübungen zusammen. u.a. Übungen und Aufgaben, die den Gruppenzusammenhalt schüren, die mentale und körperliche Selbst- und Außenwahrnehmung schärfen, und schauspielerische und performative Spielaufgaben, die u.a. vermitteln wollen, was Theater ist und wie vielfältig es sein kann.

🕒 19:00

DER MITMACHER

NACH FRIEDRICH DÜRRENMATT

Mildred-Harnack-Schule
DS-Kurs E-Phase
Leitung: Ronald Klein

Doc ist ein Opfer moderner Optimierungsprozesse. Seine Abteilung erfuhr nach der Untersuchung durch eine Unternehmensberatungsfirma erst das Outsourcing, dann die Abwicklung, Der Wissenschaftler schlägt sich als Taxi-Fahrer durch. Eines Nachts trifft er auf Boss, den Mafia-Paten. Sein Geschäft brummt, die Krematorien rauchen ohne Ende. Doc erzählt seinem Fahrgast von einem Verfahren, das er entwickelt hat. Die Nekrodialyse verspricht, Leichen ohne Spuren zu beseitigen. Ihre Zusammenarbeit garantiert den Aufstieg des Kartells über die Stadtgrenzen hinaus. Doch als der Polizeichef in das Geschäft einsteigt, werden die Karten neu gemischt.

Acht Schüler:innen setzen sich mit Opportunismus und dem Verlust von Utopien auseinander.

🕒 20:00

WER HAT SANTIAGA NASAR ERMORDET?

EIGENPRODUKTION NACH GARCÍA MÁRQUEZ

Emmy-Noether-Gymnasium
DS-Kurs 4. Semester
Leitung: Martin Fuge

Noch in der Hochzeitsnacht wird der junge Bräutigam Angelo Vicario wieder seiner Mutter zurückgebracht, da er nicht mehr unberührt sei. Auf die Frage, wer ihn denn entehrt habe, gibt er Santiago Nasar an, eine lebenslustige, wohlhabende junge Frau, die jede im Dorf kennt und mag. Seine Schwestern machen sich auf, um Santiago zu töten. Auf ihrem Weg durch das morgendliche Dorf, das sich noch von dem rauschenden Hochzeitsfest erholt, erzählen sie jeder, die ihnen begegnet, was sie vorhaben. Doch keine hält sie auf. Es hat nie einen öfter angekündigten Mord gegeben ...

Wir haben García Márquez' nicht linear erzählte Geschichte über den angekündigten Mord, den keiner verhindern will, in ein Matriarchat verlegt. Eigentlich sind wir noch nicht fertig, aber die Schulzeit ist zu Ende. Daher zeigen wir, was wir haben.

Die Gruppe besteht aus 10 jungen Frauen und 5 jungen Männern und spielt in dieser Konstellation seit Beginn der Kursphase.

DO 07/03 →

🕒 18:00

DER BARMHERZIGE NAZI

Thomas-Mann-Gymnasium
DS-Kurs 2. Semester
Leitung: Sybille Ochmann

Ein Arbeitsergebnis

„Der barmherzige Nazi“, frei nach dem dänischen Film „Adams Äpfel“, erzählt die Geschichte eines gewalttätigen Neonazis.

Adam soll an einer Resozialisierungsmaßnahme teilnehmen und kommt so zu Pfarrer Ivan, der schon andere Kriminelle und Außenseiter unter seiner Obhut hat.

Iwan setzt mit seinem unerschöpflichen Optimismus und einer alles ignorierenden, sturen Güte Adam etwas gegenüber, das dieser so nicht kennt und mit aller Gewalt zu brechen versucht. Auch die anderen lassen sich scheinbar von Ivans positivem Einfluss nicht beeindrucken und setzen ihre kriminellen Taten fort.

Ob die Wiedereingliederung in die Gesellschaft gelingt?

Nach anfänglicher Bestürzung über Iwans Einstellung, findet Adam etwas über dessen Leben heraus und alles scheint in einer aggressiven Auseinandersetzung mit Waffengewalt ein Ende zu finden.

🕒 19:00

MACBETH

SEHR FREI NACH SHAKESPEARE

Ellen-Key-Schule**DS-Kurs 2. und 4. Semester****Leitung: Katrin Hannusch-Schmandt**

Ein Königreich für ein paar Morde? Das muss doch möglich sein. Glänzende Aussichten für Lady Macbeth. Wie geht man mit Widersachern um? Was tun, wenn der Freund zum Feind wird? Auf der Bühne mit einem Plastikdolch agieren?

13 Schüler:innen des 12. und 13. Jahrgangs setzten sich mit solchen inhaltlichen und gestalterischen Fragen auseinander. Wir zeigen Ausschnitte aus unserer Arbeit.

Premiere ist am 15. März 2019.

Weitere Aufführungen sind am 18./21./22. März 2019

